

# Dokumentation von Diskriminierungsfällen



## Informationen

### Warum sammelt der Deutsche Gehörlosen-Bund e.V. Fälle von Diskriminierung?

Der Deutschen Gehörlosen-Bund e.V. (DGB) möchte sich ein Bild davon machen, wo Diskriminierung vorkommt und wie Diskriminierung aussieht. Taube Menschen haben in ihrem Alltag oft mit Benachteiligung und Diskriminierung zu kämpfen. Aber viele Diskriminierungen bleiben unbekannt.

Der DGB muss Fälle von Diskriminierung kennen, damit er politische Arbeit für eine diskriminierungsfreie Gesellschaft leisten kann. Darum sammeln wir Fälle von Diskriminierung.

### Was macht der DGB damit?

Der DGB sammelt die Fälle, damit er sie für seine weitere politische Arbeit verwenden kann. Wenn Sie damit einverstanden sind, leiten wir Ihren Fall weiter an die Antidiskriminierungsstelle des Bundes.

Wir können leider keine rechtliche Beratung anbieten, weil uns die qualifizierten Fachkräfte dafür fehlen und wir daher nicht beraten dürfen. Für eine rechtliche Beratung wenden Sie sich bitte an die Antidiskriminierungsstelle des Bundes: [www.antidiskriminierungsstelle.de](http://www.antidiskriminierungsstelle.de).

### Warum soll ich eine Diskriminierung melden?

Nur wenn der DGB Fälle von Diskriminierung dokumentiert, kann er politisch aktiv werden und sich für einen wirksamen Schutz vor Diskriminierung stark machen. Wenn Sie uns Ihre diskriminierenden Erfahrungen mitteilen, tragen Sie mit Ihrem Mut zu einem besseren Leben tauber Menschen bei. Wir brauchen Sie, und Sie brauchen uns.

### Sind meine Daten geschützt?

Ihre Angaben sind freiwillig, anonym und werden streng vertraulich behandelt. Jede eingereichte Meldung steht unter dem Datenschutz. Für Nachfragen sind jedoch Ihre Kontaktdaten für uns wichtig. Wir garantieren Ihnen, dass der Zugriff auf Ihre persönlichen Daten geschützt ist und sie nicht an Dritte weitergegeben werden.

### Was soll ich tun?

Füllen Sie das Meldeformular aus und beschreiben Sie möglichst genau, was passiert ist. Schreiben Sie ruhig auch in schlechtem Deutsch – wir sind selbst auch taube Menschen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Videomails aus Zeitgründen nicht bearbeiten können, da diese Arbeit nur ehrenamtlich geleistet wird.

Schicken Sie uns Ihre Meldung per Mail [w.bachmann@gehoerlosen-bund.de](mailto:w.bachmann@gehoerlosen-bund.de) oder per Telefax an 089 / 99 26 98-895 oder per Post an den Deutschen Gehörlosen-Bund e.V., „Diskriminierungsschutz“, Am Zirkus 4, 10117 Berlin.